

Die Münchener Bäcker in der Schlacht von Mühldorf. 1322.

Rechts standen folgende Reime:

Als man eintausend dreihundert Jahr
Und zwei und zwainzig zählen war,
Nach der Geburt Christi hinfort,
Hat sich begeben an dem Ort,
Weil die Stadt noch war schmal und klein,
Stand an der Stätt´ein Linden sein.
Gar oft die Bäckerknecht befunder
Hielten ihr Versammlung darunter,
Brachten ihren Rathschlag zu Hauf,
Ein Bruderschaft zu richten auf.
In der Ehr unser lieben Frauen,
Thäten die Sach fleißig anschauen,
Legten die Ding dem Kaiser für,
Und als er verstand ihr Begier
Bewilligt er ihnen herzlich gern,
Thät sie auch noch dazu hoch verehr´n,
Als der ihn´n so vergünstigt war,
Dieweil sie ihn aus der Gefahr
Erst in der Schlacht errettet haben,
Ließ ihnen bauen das Häuslein klein,
Gab ihnen Brief und Siegel drein,
Vergunnt ihnen auch daneben ehrlich
Zu führen des Reiches Adler herrlich,
Den sonst kein Handwerk führen darf,
Ob es gleich künstlich und scharf.
So thät die Bruderschaft bauen
Zum Lob Gottes und unser Frauen,
Und sich hernach erstrecken thät
Bis auf dreihundert Märkt und Städt.